

Allgemeine Hinweise

Termine

Freitag/Samstag, 15./16.11.2019

Uhrzeit

freitags von 14:00 – 19:30 Uhr
samstags von 09:00 – 17:00 Uhr

Hospitation

bis zum 14.11.2019

eLearning

01.10. – 14.11.2019

Ein Einstieg in die laufende eLearningphase ist möglich.
Bitte beachten Sie, dass zur Teilnahme ein Breitband-Internet-Anschluss (z. B. DSL-Leitung) notwendig ist.

Veranstaltungsort

44651 Herne, Evangelisches Krankenhaus Herne-Eickel,
Thoraxzentrum Ruhrgebiet/Schlaflabor, Hordeler Straße
7 – 9, Cafeteria



Teilnehmergebühren

€ 499,00	Mitglieder der Akademie
€ 549,00	Nichtmitglieder der Akademie
€ 449,00	Arbeitslos/Elternzeit

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL
und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster
Ansprechpartner: Gisbert Hölting
Telefon: 0251 929-2233, Fax: 0251 929-27 2233
E-Mail: gisbert.hoelting@aekwl.de

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog der Akademie
für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um
sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog
oder unsere Fortbildungs-App:
www.akademie-wl.de/app



Wissenschaftliche Leitung/Referenten

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. **Martina Neddermann**, Klinik für Pneumologie und Infektiologie, Thoraxzentrum Ruhrgebiet, Schlaflabor, Evangelisches Krankenhaus Herne, Augusta Krankenhaus Bochum und Schlaflabor am Florence-Nightingale-Krankenhaus, Düsseldorf

Prof. Dr. med. **Peter Young**, Department für Neurologie, Klinik für Schlafmedizin und Neuromuskuläre Erkrankungen des Universitätsklinikums Münster

Referenten

Susanne Berger, niedergelassene Hals-Nasen-Ohren-Ärztin, Bochum

Dr. med. **Ulrich Brandenburg**, Löwenstein Medical GmbH, Bad Ems

Dr. med. **Barbara Fiedler**, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Allgemeine Pädiatrie, Universitätsklinikum Münster

Dr. med. **Corinna Frohn**, Lungenzentrum Klinik für Pneumologie und Allergologie, Helios-Klinikum, Wuppertal

Dr. med. **Heiko Knoop**, niedergelassener Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie, Allergologie, Schlafmedizin, Gelenkchirurgen

Prof. Dr. med. **Sylvia Kotterba**, Klinikum Leer, Leer

Dipl.-Psych. **Uwe Machleit**, Adipositas-Zentrum, Bochum

Dipl.-Oec. **Annika Machleit-Ebner**, Studien- und Schlaflabor-Koordinatorin, Evangelisches Krankenhaus Herne

Dr. med. **Joachim Maurer**, HNO-Klinik, Klinikum Mannheim

Dr. **Tilmann Müller**, Klinik für Neurologie, Sektion Schlafmedizin, Universitätsklinikum Münster

Prof. Dr. med. **Olaf Oldenburg**, Herz- und Diabeteszentrum NRW, Bad Oeynhausen

Dr. med. **Iris Veit**, niedergelassene Allgemeinmedizinerin, Herne

Dr. med. dent. **Michael Visse**, Kieferorthopädische Fachpraxis, Lingen

(Foto-Nachweis: BVDC - fotolia.com)

Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 06.11.2018/el/höl

Fortbildungsseminar



Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen

für Ärzte_innen und Zahnärzte_innen

Fortbildung gem. Qualitätssicherungsvereinbarung
§ 135 Abs. 2 SGB V (ehem. BUB-Richtlinie)
18 UE Präsenz / 12 UE eLearning

15./16. November 2019

Herne

Blended-Learning-Angebot



Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Sozialgesetzbuch (SGB) legt in § 135 SGB V für die Bewertung von Untersuchungs- und Behandlungsmethoden, abgekürzt BUB-Richtlinien, genau fest, in welchem Rahmen schlafmedizinische Diagnostik der Schlafapnoe zu erbringen ist. Mit dieser Richtlinie rückt die ambulante, klinische und technische Diagnostik mit der nächtlichen Polygraphie in das Zentrum des Screenings auf das Vorliegen einer Schlafapnoe. Diese Leistung ist auch für Nicht-Schlafmediziner erbringbar und abrechenbar, wenn die Qualifikation durch Teilnahme an dem BUB-Kurs Schlafapnoe nachgewiesen werden kann.

National renommierte Schlafmediziner bieten Module an, die individuell, zeitlich flexibel bearbeitet werden können. Der praktische Hands-on-Teil umfasst eine Hospitation in einem durch die Deutsche Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin (DGSM) akkreditierten Schlaflabor und eine Präsenzveranstaltung, die im Schlafzentrum Ruhrgebiet in Herne stattfindet. Die Inhalte des BUB-Kurses Schlafapnoe als Blended-Learning-Konzept, wurden von erfahrenen Schlafmediziner gemäß den BUB-Richtlinien Schlafapnoe und den Vorgaben der DGSM konzipiert. Es wird eine Einführung in die gesamte Schlafmedizin mit Schwerpunkt der Differenzialdiagnose und Differenzialtherapie der Schlafapnoe geboten. Weitere Themen stellen Abrechnungsaspekte und das praktische Vorgehen in der nicht-schlafmedizinisch spezialisierten täglichen Praxis dar.

Wir würden uns freuen, Sie im Rahmen der Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Inhalt

I. Hospitation

Die Qualifikationsmaßnahme beginnt mit einer 4-stündigen Hospitation in einem durch die DGSM akkreditierten Schlaflabor. In dieser Phase sollen den Teilnehmer_innen die dortigen Strukturen und Abläufe vermittelt werden. Sie erhalten eine Liste entsprechend zugelassener Schlaflabore.

II. Telelernphase

Schlaf im Allgemeinen (Physiologie)

Schlafstörungen aus

- ▶ pneumologischer Sicht
- ▶ neurologischer Sicht
- ▶ psychiatrischer Sicht
- ▶ HNO-ärztlicher Sicht
- ▶ kardiologischer Sicht
- ▶ zahnärztlicher Sicht
- ▶ pädiatrischer Sicht
- ▶ hausärztlicher Sicht
- ▶ verkehrsmedizinischer Sicht
- ▶ ernährungsphysiologischer Sicht
- ▶ psychosomatischer Sicht

Polygraphie

- ▶ Leitlinien und Abrechnung
- ▶ Handling

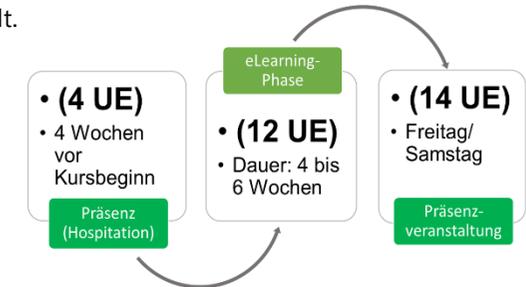
III. Präsenz-Termin

In dieser im Anschluss an die Telelernphase stattfindenden Präsenzveranstaltung werden im Rahmen von Impulsreferaten und einer fachlich moderierten Diskussion die in der Telelernphase bearbeiteten Inhalte repetiert und vertieft. Darüber hinaus werden Fragen aus der Telelernphase und aus dem beruflichen Alltag diskutiert und bearbeitet. Schwerpunkt des Präsenztages liegt auf der praktischen Umsetzung der BUB-Richtlinie. Zu diesem Zweck werden verschiedene Aspekte in Gruppenarbeit aufbereitet und in einzelnen Übungsstationen durchgeführt.

Zielgruppe/Hinweise

Didaktisches Konzept

Interdisziplinär werden Inhalte zu Schlafstörungen multimedial bearbeitet. Das Lernen wird durch Kommunikation und Diskussion über moderierte Teilnehmer-Foren und per E-Mail begleitet. Faktenwissen als Basis für den Präsenzkurs wird vermittelt.



Zielgruppe

Das Fortbildungsangebot wendet sich an primär versorgende Ärzte_innen in Klinik und Praxis.

Organisatorische Leitung

Dipl.-Oec. **Annika Machleit-Ebner**, Studien- und Schlaflabor koordinatorin, Evangelisches Krankenhaus Herne
Christoph Eilers, B.A., Stv. Leiter des Ressorts Fortbildung, Ärztekammer Westfalen-Lippe

Unterstützung

Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firmen Löwenstein Medical und ResMed mit jeweils 2.000,00 EUR statt.

Die Veranstaltung wurde von der KVWL gemäß der Qualitätssicherungsvereinbarung § 135 Abs. 2 SGB V anerkannt und ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 42 Punkten (Kategorie: K) anrechenbar.